



Heike Köckler (Hrsg.), Claudia Maria Hornberg (Hrsg.), Andrea Rüdiger (Hrsg.), Odile Mekel (Hrsg.)

StadtGesundheit im Ruhrgebiet I

Bestandsaufnahmen und Perspektiven

304 Seiten, Softcover, ISBN 978-3-98726-142-8, 38,00 € (D). Auch als E-Book erhältlich.

Das Ruhrgebiet ist noch immer einer der größten Ballungsräume Europas, in dem mehr als fünf Millionen Menschen leben. Doch wie steht es um die Gesundheit der Bewohner*innen dieser geschichtsträchtigen Region, und welchen Einfluss haben die unterschiedlichen städtischen Strukturen auf ihr Wohlbefinden?

Expert*innen aus Wissenschaft und Praxis beleuchten historische Entwicklungen, analysieren aktuelle gesundheitliche Herausforderungen und diskutieren zukunftsweisende Strategien. Dabei wird deutlich, wie stark Gesundheit, Umwelt und soziale Strukturen miteinander verwoben sind. Dieses Werk ist ein zugleich fundierter und inspirierender Begleiter für alle, die die gesundheitliche Entwicklung und die Zukunftsperspektiven des Ruhrgebiets besser verstehen wollen.





© Heike Köckler

Heike Köckler

Heike Köckler ist Raumplanerin und Professorin für Sozialraum und Gesundheit an der Hochschule für Gesundheit, Bochum. Sie gestaltet das Forum StadtGesundheit Ruhr als transdisziplinären Prozess mit.



© Sachverständigenrat für Umweltfragen

Claudia Maria Hornberg

Claudia Hornberg ist Biologin, Ökologin und Medizinerin. Sie ist Dekanin und Professorin für Sustainable Environmental Health Sciences an der Medizinischen Fakultät OWL, Universität Bielefeld. Ihre Schwerpunkte liegen in den Bereichen Umwelteinflüsse auf die Gesundheit, Umweltgerechtigkeit, Infektiologie, soziale Teilhabe und Diversität.





© Andrea Ru?diger

Andrea Rüdiger

Andrea Rüdiger ist Stadtplanerin und Wissenschaftlerin an der Fakultät Raumplanung, Technische Universität Dortmund. Sie forscht und lehrt u. a. im Kontext des Ruhrgebiets zur gesundheitsfördernden Stadtentwicklung.



© Foto-Bazar

Odile Mekel

Odile Mekel ist Gesundheitswissenschaftlerin und leitet den Fachbereich Gesunde Lebenswelten am Landeszentrum Gesundheit Nordrhein-Westfalen, Bochum. Sie unterstützt und berät bei der gesundheitsförderlichen Kommunalentwicklung.